



Haranni-Gymnasium Herne

Informationen
zur
Leistungskurswahl
im
achtjährigen Gymnasium (G8)

Schwerpunkte des Vortrages

- Bedeutung der LK-Wahlen
- Bedingungen der Abiturfächerwahl
- Konsequenzen für die Abiturfächerwahl
- Wahlzettel
- Termine

Bedeutung der Leistungskurswahl

Schuljahr	Achtjähriger Bildungsgang		
2016/17	10	Einführungsphase (EF)	Versetzung
2017/18	11	Erstes Jahr der Qualifikation (Q1)	Leistungsergebnisse (Block I)
2018/19	12	Zweites Jahr der Qualifikation (Q2)	Leistungsergebnisse (Block I)
			<p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Zulassung</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Abiturprüfungen (Block II)</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Abitur</p> <p style="text-align: center;">(Ergebnisse aus Block I und II)</p>

Bedingungen der Leistungskurswahl

- Das erste LK-Fach muss eine fortgeführte Fremdsprache, Deutsch, Mathematik oder eine Naturwissenschaft sein.

(Ist Deutsch erstes Leistungsfach, muss mindestens Mathematik oder eine Fremdsprache unter den vier Abiturfächern sein. (§ 12 Abs. 4 APO-GOST))

- Das zweite LK-Fach ist im Rahmen des Schulangebotes frei zu wählen.

Bedingungen für die Abiturfächerwahl

- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder erfassen. Das 1. Aufgabenfeld kann nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt werden.

Bedingungen für die Abiturfächerwahl

- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder erfassen. Das 1. Aufgabenfeld kann nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt werden.
- Unter den 4 Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.

Bedingungen für die Abiturfächerwahl

- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder erfassen. Das 1. Aufgabenfeld kann nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt werden.
- Unter den 4 Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.
- Religion kann in der Abiturprüfung das II. Aufgabenfeld ersetzen.

Bedingungen für die Abiturfächerwahl

- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder erfassen. Das 1. Aufgabenfeld kann nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt werden.
- Unter den 4 Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.
- Religion kann in der Abiturprüfung das II. Aufgabenfeld ersetzen.
- Abiturfächer müssen von EF.1 an durchgängig belegt und spätestens von Q1 an schriftlich gewählt worden sein.

Bedingungen für die Abiturfächerwahl

- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder erfassen. Das 1. Aufgabenfeld kann nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt werden.
- Unter den 4 Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.
- Religion kann in der Abiturprüfung das II. Aufgabenfeld ersetzen.
- Abiturfächer müssen von EF.1 an durchgängig belegt und spätestens von Q1 an schriftlich gewählt worden sein.
- Religion und Sport können nicht gleichzeitig Abiturfächer sein.

Aufgabenfelder

Aufgabenfeld		Unterrichtsfächer	
I	Sprachlich literarisch künstlerisches Aufgabenfeld	Deutsch	
		Fremdsprach- licher Bereich	Englisch
			Latein
			Französisch, Spanisch
		Literarisch künstlerischer Bereich	Kunst
			Musik
Literatur			
II	Gesellschafts- Wissenschaftliches Aufgabenfeld	Pflicht- bereich	Geschichte
			Sozialwissenschaften
		Wahl- bereich	Geographie
			Philosophie
			Erziehungswissenschaft
III	Mathematisch naturwissenschaft- lich technischer Bereich	Mathematik	
		Naturwissen- schaftlicher Bereich	Physik
			Chemie
			Biologie
		Informatik	
Kann im Abitur das II. Aufgabenfeld ersetzen	Religion	Evangelische Religion	
		Katholische Religion	
		Philosophie	
			Sport

Konsequenzen für Abiturfachkombinationen

Mathematik als Abiturfach bei Wahl von

- Kunst/Musik
- Sport
- zwei Fremdsprachen
- zwei Gesellschaftswissenschaften

Ausgeschlossene Abiturfachkombinationen:

- zwei Naturwissenschaften
- Naturwissenschaft + Sport
- Naturwissenschaft + Kunst/Musik

Konsequenzen für die weitere Schullaufbahn

Qualifikationsphase

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

plus

38 - 40 anrechenbare Kurse,
davon 30 - 32 anrechenbare Grundkurse

- 8. Grundkurs oder
- Vertiefungsfächer / Projektkurs

34 Wochenstunden Unterricht im Durchschnitt der Q-Phase

Achtung !!!

Bei **Sport-Leistungskurs**: insgesamt nur **sieben** Grundkurse in **Q1**

plus Vertiefungsfach bzw Projektkurs

(8 Gke in **Q2** durch Zusatzkurse)

Stundenraster Q

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donners tag	Freitag
1. / 2.	8.00 –	GK 1	GK2	GK 3	LK 1	LK 2
	9.30					
Pause	9.30–					
	9.55					
3./4.	9.55 –	GK 4	GK5	GK 6		
	11.25					
Pause	11.25 –					
	11.45 –					
5.	11.45 –	GK 7		GK 4	GK 6	GK 2
	12.30					
6.	12.35-			GK 5	GK 1	GK 3
	13.20					
Mittags- pause						
8.	14.15 -			GK 7		
	15.00					
9.	15.00 -					
	15.45					

Konsequenzen bei einer LK-Sport-Wahl

34 Wochenstunden Unterricht im Durchschnitt der Q-Phase



2 Lke + 8 Gke in beiden Jahren der Q-Phase

Bei einer LK-Sport-Wahl muss zu den 7 Gke vormittags ein achter nachmittags belegt werden:

z.B.: GK Biologie, Kunst oder ein Projektkurs

LK-Wahlbeispiele (1)

	A	A		
1. LK	Ma	Bi		
2. LK	Bi	Ma		

LK-Wahlbeispiele (1)

	A	A	A	
1. LK	Ma	Bi	Bi	
2. LK	Bi	Ma	Sw	

LK-Wahlbeispiele (1)

	A	A	A	A
1. LK	Ma	Bi	Bi	Bi
2. LK	Bi	Ma	Sw	Ku

LK-Wahlbeispiele (1)

	A	A	A	A
1. LK	Ma	Bi	Bi	Bi
2. LK	Bi	Ma	Sw	Ku

LK-Wahlbeispiele (2)

	A	B	C	D
1. LK	Che	Che	En	En
2. LK	Pl	En	Bi	Pl

Wahlzettel (1)

(Name, Vorname)

Abgabetermin: 2.05.2017

Wahl der Leistungskurse

Das **erste Leistungsfach** muss aus den folgenden Fächern gewählt werden: Deutsch, Englisch, Latein, Französisch (jeweils als fortgeführte Fremdsprache), Mathematik oder Biologie, Physik, Chemie.

Die Wahl des **zweiten Leistungsfachs** ist im Rahmen der Möglichkeiten und Angebots der Schule frei.

Wahlzettel (2)

Die Schule muss prüfen,

1. welche Leistungskurse sie aufgrund der Schülerwünsche zur Wahl anbieten kann
2. welche Leistungskurse sie evtl. in Kooperation mit anderen Schulen einrichten kann.

Hiermit gebe ich **verbindlich** bekannt, welche Fächer ich als Leistungsfächer wählen möchte:

auch in Kooperation:

A	1. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
	2. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>

Wahlzettel (3)

Für den Fall, dass eines (oder beide) der von mir gewünschten Leistungsfächer nicht angeboten werden kann / können, wünsche ich, dass folgende Ersatzwahlen in dieser Rangfolge Berücksichtigung (zuerst die Kombination, dann die Einzelfächer) finden:
auch in Kooperation:

B	1. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
	2. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
C	1. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
	2. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
D	1. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
	2. LK:	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>

Wahlzettel (4)

Der Zusatz "**auch in Kooperation**" ist dann zu bejahen, wenn die Bereitschaft besteht, in diesem Leistungsfach auch an einer anderen Schule unterrichtet zu werden.

Der Zusatz "auch in Kooperation" ist dann zu verneinen, wenn die betreffende Wahl nur unter der Bedingung gilt, dass das Leistungsfach am Haranni-Gymnasium unterrichtet wird.

Ort, Datum

Unterschrift



Termine

Abgabe der LK-Wahlzettel: 2.05.2017

**Bekanntgabe der eingerichteten
LK-Kurse: 19.05.2017**